Zeitschrift: Regimentsbuch der Republik Bern

Herausgeber: Republik Bern

Band: - (1816)

Rubrik: Die Posten und Botten in Bern

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 02.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Die Posten und Botten in Bern kommen an:

Sonntag Morgens um 7 Uhr die Poft von Reuenburg; um 8 Uhr von Bafel mit Briefen aus dem Breisgan , Argan , Rieder Emmenthal, Zürich, Lugern, Teffin, Thurgau, St. Gallen , Appengell , Glarus , Graubundten; it. Schaffbausen , Deutschland , Deftreich , Turfen, dem Morden; von Thun mit Briefen von Wallis, Mailand, Turin und Italien, Brienz und Schwig. 11m 9 11hr die Meffagerie von Bafel, mit Paffagiers, Baloren und Pafetern; mit Briefen von Golothurn; Die Poft von Burgdorf, Trachselwald mit Baloren, te. von Luzern. Um 10 Uhr die Poft von Genf, mit Briefen von Waadt, Lyon, dem mittaglichen Franfreich. Um 11 Uhr der Courier mit einem Cabriolet von Biel, mit Briefen von Mydau, Dber- und Niederrhein , Paris , dem nordl. Frankreich, Spanien, Portugall und Engelland, item die Poft von Frenburg.

Montag Abends um 5 Uhr die Poft von

Solothurn, von Langnau und Entlebuch.

Dienstag Morgens um 7 Uhr die Messagerie von Neuenburg, mit Bricken, Valoren und Paketern; um 8 Uhr die Fußbötte von Burgischein, Gerzensee, Schwarzenburg, Thorberg, Dießbach, Upigen. Die Post von Burgdorf. Die Post von Arau mit Briefen von Vasel zc. Um 9 Uhr die Post von Thun, Brienz, Juterslacken, Frutigen, und Simmenthal. Um 11 Uhr der Courier von Viel wie Sonntags.

Mittwoch Morgens um 8 Uhr die von Thun mit Bricken von Frutigen, Wallis, Mailand, Italien und Turin; item von Langnau und Entlebuch. Um 11 Uhr die Post von Fryburg. Donstag Morgens um 7 Uhr die Post von Reuenburg. Um 8 Uhr von Basel ic. wie Sonntags; der Waarenwagen von Arau mit Paketen ic. ans der östlichen Schweiz und Deutschland. Um 9 Uhr die Messagerie von Basel; item die Post von Burgdorf, Thun, Oberland, Unterwalden, Schwyz; von Trachselwald die Messagerie von Luzern. Um 10 Uhr die Post von Genf. Um 11 Uhr von Fryburg.

Frentag Morgens um 8 Uhr die Messagerie von Neuenburg und Fryburg; die Post von Arau, wie Dienstags Ausgenommen Basel. Um 9 Uhr von Solothurn; item die Post von Burgdorf und Thun, Frutigen, Wallis, Italien so wie Sonntag. Um 10 Uhr der Waarenwagen von Genf. Um 11 Uhr der franz.

Conrier wie Sonntag.

Samstag Morgens um 8 Uhr die Fustbötte von Burgistein, Gerzensee 2c. ausgenommen Schwarzenburg; item die Post von Thun. Um 10 Uhr die Post von Genf 2c. wie Mittwochs; von Frutigen, Simmenthal und Thun 2c.

Die Posten und Botten in Bern gehen ab:

Sonntag Vormittag um halb 11 11hr die Messagerie nach Renenburg, mit Passagiers, Briefen, auch für Biel und Nydau, Baloren und Pastetern; item nach Fryburg und Bulle mit Passagieren nach Waadt, Genf zc. Um 12 Uhr die Vost nach Wistisburg, mit Briefen für den Canton Waadt, Genf, Lyon u. das mittägl. Frankreich; item nach Arau für die Cant. Basel, Luzern, die östliche Schweiz, Deutschland, Destreich, Türkey und den Norden; item nach Solothurn und Burgdorf;

nach Thun und ganz Oberland, Simmenthal, Frutigen, Wallis, Italien u. Turin; nach Langnau, Entlibuch, Trachselwald und Nie-

deremmenthat.

Dienstag Morgens um halb 8 Uhr der Courier nach Biel mit Briefen nach Mydau, dem Dber- und Riederrhein , Baris , dem nordl. Franfreich , Spanien , Portugall u. Engelland. 11m 10 Uhr die Meffagerie nach Bafel über Solothurn, mit Paffagiers, Pafetern u. Baloren. Um halb 11 Uhr die Post nach Reuenburg; item nach Fryburg wie Sonntag. Um 12 Uhr nach Wiftisburg wie Sonntag, item nach Thun, Brieng, den Cant. Unterwalden, und Schwy, Frutigen, Wallis, Italien u. Turin; item Nieder-Emmenthal, Trachselwald; die Messagerie nach Luzern; die Post nach Langnau. Die Fufibotte nach Burgiftein, Schwarzenburg, Gerzensee, Thorberg, Dies. bach, Upigen; um 3 11hr Nachmittags die Post nach Burgdorf.

Mitwoch Mittags um 12 Uhr nach Basel, mit Briefen für das Nieder-Emmenthal, Argau, Luzern, Zürich ze. wie Sonntags; it.

nach Solothurn und Thun.

Donstag Vormittags um halb 10 tihr nach Biel für Frankreich, Spanien und England, wie Dienstag. Um halb 11 tihr die Messagerie nach Neuenburg wie Sonntags, ausgenommen nach Biel; item nach Fryburg wie
Sonntags, ausgenommen Bülle. Um 12 Uhr
nach Wislisburg wie Sonntag; item nach
Arau ze. alle wie Sonntags; it. nach Thun,
Simmenthal, Frutigen, Wallis, Italien ze.
wie Sonntag; item nach Solothurn, Burgdorf und Laugnau.

Frentag Morgens um 10-Uhr der Waarenwagen nach Genf, Fryburg; it. nach Luzern Aran mit Paketern rc., für Zürich, Schaffhausen und Deutschland; wie auch die Messagerie über Solothurn nach Basel, wie Dienstags. Um halb 11 Uhr nach Neuenburg, it. nach Frenburg wie Sonntag. Um 12 Uhr die Post nach Wistisburg wie Sonntag; item nach Thun, Brienz rc. wie Dienstag, Trachselwald und Nieder-Emmenthal.

Samstag um 12 Uhr die Post nach Thun; item nach Basel, mit Briefen nach Solothurn wie am Mitwoch; item nach Burgdorf. Die Fusibötte nach Burgistein ze. wie Dien-

stag ausgenommen Schwarzenburg.

Nota. Die Valoren und Paketer, welche durch die Posten versendet werden, müssen versiegelt und wohlverpakt sehn, und späteskens 1 Stunde vor Abgang derselben dem Postbüreau zur Einschreibung übergeben werden, sonst bleiben sie bis zum nächsten Ordinari liegen. — Die Briefe müssen frankirt werden: Für Italien, franko Maisland; sür Destreich und Türken, franko Nürnberg; für die Hanscestädte, Dänemark, Schweden, franko Hof oder Franksurch. Man kann auch die Briefe für ganz Frankreich frankiren.